

Zwischenbericht per 30. April 2007

Conzzeta Gruppe erzielt in den ersten vier Monaten deutlich höhere Umsätze und Erträge

Zürich, 8. Juni 2007. – In den ersten vier Monaten des neuen Geschäftsjahres erzielte die Conzzeta Gruppe (Maschinen- und Anlagenbau, Industrie- und Konsumprodukte) einen Nettoumsatz von CHF 473,7 (387,6) Mio. Dies entspricht einer Steigerung um 22% gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres. Zur markanten Umsatzsteigerung trug hauptsächlich der Geschäftsbereich Systeme für Blechbearbeitung (Bystronic) bei. Mit CHF 32,5 (22,9) Mio. liegt das Betriebsergebnis (EBIT) der Conzzeta Gruppe um 42% über dem Vorjahr. Der Verkauf des Richti-Grundstücks im Walliseller Industriequartier ergab einen ausserordentlichen Ertrag von CHF 51,5 Mio., wodurch sich der Konzerngewinn markant auf CHF 78,5 (25,7) Mio. erhöhte. Auch ohne ausserordentliche Erträge erhöhte sich der Konzerngewinn um rund 50%.

Die Geschäftsbereiche der Conzzeta Gruppe konnten dank einem günstigen konjunkturellen Umfeld ihre Stellung in den Kernmärkten festigen. Die anfangs 2007 eingeleiteten Verbesserungen in der Projekt- und Ablauforganisation konnten sich ertragsmässig noch nicht auswirken.

CHF 51,5 Mio. ausserordentlicher Ertrag aus Grundstückverkauf in Wallisellen

Das rund 55'600 m² grosse Grundstück im Walliseller Richti-Quartier wurde anfangs April verkauft. Aus dieser Transaktion resultierte ein in dieser Höhe einmaliger, ausserordentlicher Ertrag von CHF 51,5 Mio. Damit ist das Potenzial grosser Grundstück-Realisationen auf längere Frist ausgeschöpft.

Blechbearbeitungs-Systeme weiterhin im Höhenflug

Im *Geschäftsbereich Systeme für Blechbearbeitung* (Bystronic) stieg der Umsatz in den ersten vier Monaten markant um 43% auf CHF 242,4 (169,8) Mio. Die stagnierende Nachfrage in den USA konnte durch Mehrverkäufe in Europa und durch eine Verdoppelung des Absatzes in Asien kompensiert werden. Der Auftragseingang bewegt sich weiterhin auf einem erfreulichen Niveau. Dazu hat die 2006 lancierte kompakte Laserschneidanlage ByVention beigetragen, die einer regen Nachfrage begegnet.

Im *Geschäftsbereich Systeme für Glasbearbeitung* (Bystronic glass) beginnen die Massnahmen für die Behebung der 2006 aufgetretenen Schwierigkeiten in der Abwicklung komplexer Kundenprojekte zu greifen. Die Resultate werden sich jedoch frühestens Ende des Berichtsjahres in verbesserten Ertragszahlen niederschlagen. Der Geschäftsbereich weist mit CHF 66,9 (70,1) Mio. leicht rückläufige Verkäufe aus. Der Auftragseingang zeigt jedoch eine positive Entwicklung, allerdings bei starkem Margendruck. Besonders im Mittleren Osten ist zur Zeit eine deutliche Belebung der Nachfrage nach Glasbearbeitungs-Anlagen spürbar.

Automations-Systeme (ixmation) als jüngster Geschäftsbereich startete mit höheren Verkaufszahlen ins neue Jahr. Mit CHF 30,4 (22,8) Mio. liegt der Umsatz deutlich über Vorjahr. Ein Teil der Steigerung entfällt auf die erstmalige Konsolidierung der im November 2006 akquirierten Excel Precision. Die Integration der vier Unternehmensstandorte in der Schweiz, den USA, sowie in Malaysia und China zu einem weltweit vernetzten Anbieter von Automations-Systemen gehört im laufenden Jahr zu den prioritären Aufgaben der Geschäftsbereichsleitung.

Die Umsätze des *Geschäftsbereichs Schaumstoffe* (FoamPartner) stiegen in den ersten vier

Monaten um 10% auf CHF 53,8 (48,7) Mio. Die Marge entwickelte sich jedoch nicht parallel zu diesem Wachstum, da die Überwälzung der stark gestiegenen Rohstoffpreise auf die Preise nur teilweise möglich war. Im weiteren wurde die Lieferfähigkeit von Latex-Produkten durch Probleme bei der Inbetriebnahme einer neuen Fabrikationsanlage unplanmässig eingeschränkt.

Das allzu milde Winterwetter führte im *Geschäftsbereich Sportartikel* (Mammut Sports Group) zu einem stockenden Absatz an saisonalen Produkten und damit zu einem erhöhten Lagerbestand. Die leichte Zunahme der Verkäufe von CHF 55,1 auf 59,0 Mio. ist auf die frühzeitige Auslieferung der Sommerkollektion zurückzuführen.

Die unter *Industrielle Beteiligungen* geführte Schmid Rhyner AG verzeichnete ein gutes Umsatzwachstum. Ihre Produkte im Bereich der Veredelung von Druckerzeugnissen werden v.a. in Europa, Südafrika, Südamerika und Australien deutlich stärker nachgefragt.

Der *Immobilienbereich* erweist sich weiterhin als stabiler Pfeiler der Conzzeta Gruppe. Die Miet- und Pächterträge liegen auf dem Niveau des Vorjahres. Mit dem Verkauf des Richti-Areals in Wallisellen wurde die letzte bedeutende Landreserve in der Region Zürich realisiert.

Intakte Aussichten

Aufgrund des Auftragseingangs im Maschinen- und Anlagenbau und trotz Schwächezeichen der US-Konjunktur erwartet Conzzeta im Jahresverlauf eine stabile Entwicklung. Die Rohstoffpreise werden sich allerdings auch weiterhin auf hohem Niveau halten.

Die prozentualen Steigerungen zum Vorjahr werden sich jedoch aufgrund des Basiseffekts abschwächen, da die Verkäufe bereits im Herbst des vergangenen Jahres deutlich gestiegen sind.

Für weitere Fragen steht zur Verfügung:

Emil Egger, Conzzeta Holding
Tel. +41 44 468 24 72
Mobile +41 79 234 60 60

Konzernerfolgsrechnung 01.01. – 30.04.2007

Ertrag	01.01. - 30.04.2007		01.01. - 30.04.2006	
	CHF Mio.	%	CHF Mio.	%
<i>Nettoumsatz nach Geschäftsbereichen</i>				
Systeme für Blechbearbeitung	242,4		169,8	
Systeme für Glasbearbeitung	66,9		70,1	
Automations-Systeme	30,4		22,8	
Schaumstoffe	53,8		48,7	
Sportartikel	59,0		55,1	
Immobilien	7,0		7,5	
Industrielle Beteiligungen und diverse Erträge	14,2		13,6	
Nettoumsatz	473,7		387,6	
Bestandesänderungen und Eigenleistungen	1,7		23,8	
Gesamtleistung	475,4	100%	411,4	100%
Aufwand				
Materialaufwand	-243,8	-51,3%	-211,3	-51,4%
Personalaufwand	-109,0	-22,9%	-97,6	-23,7%
Übriger betrieblicher Aufwand	-77,4	-16,3%	-66,7	-16,2%
Abschreibungen	-12,7	- 2,7%	-12,9	-3,1%
Betriebsergebnis (EBIT)	32,5	6,8%	22,9	5,6%
Finanzerfolg	2,8		0,0	
Ausserordentlicher Erfolg	53,0		8,9	
Gewinn vor Steuern	88,3		31,8	
Steuern	-9,8		-6,1	
Konzerngewinn	78,5		25,7	

Konzernbilanz per 30.04.2007

	30.04.2007	31.12.2006
	CHF Mio.	CHF Mio.
Aktiven		
Flüssige Mittel und Wertschriften	261,0	212,4
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	316,2	311,7
Vorräte	285,0	274,9
Umlaufvermögen	862,2	799,0
Sachanlagen	360,3	356,8
Finanzanlagen	46,0	39,1
Immaterielle Anlagen	21,9	22,3
Anlagevermögen	428,2	418,2
Aktiven	1 290,4	1217,2
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital	296,3	285,3
Langfristiges Fremdkapital	79,3	79,1
Fremdkapital	375,6	364,4
Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile	914,8	852,8
Passiven	1 290,4	1217,2

Anmerkungen:

1. Es wurde eine Anpassung der Vorjahresbilanz in Übereinstimmung mit den neuen Swiss GAAP FER 2007 vorgenommen. Dabei wurden CHF 21,5 Mio. vom langfristigen ins kurzfristige Fremdkapital umgliedert.
2. Die konsolidierte Konzernrechnung entspricht der Fachempfehlung Swiss GAAP FER 12.